Patenschaftserklärung

Hiermit übernehme/n ich/wir eine Patenschaft für die SAUER-Orgel Restaurierung in der Ev. Kirche am Katernberger Markt in Essen.

Name, Vorname

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefonnummer, E-Mail Adresse (sofern vorhanden)

Preiskategorien Pfeifen: (Restaurierung/Rekonstruktion)

o	A (20,-€)	St. =	€
o	B (50,-€)	St. =	€
o	C (100,-€)	St. =	€
o	D (150,-€)	St. =	€
o	E (300,-€)	St. =	€

Preiskategorien Technik: (Spieltisch/Schwellwerk)

o	F (150,-€)	Teil/e =	€
o	G (300,-€)	Teil/e =	€

Gesamtbetrag: € (einmalig zu zahlen)

Bei Bedarf bitte ankreuzen

o Ich wünsche eine Spendenbestätigung

o Mein Name und meine Spende sollen nicht veröffentlicht werden

Ort, Datum, Unterschrift

Die Restaurierung

Nach über 100 Jahren im Dienste der Gemeinde war die „große alte Dame“, wie unsere Sauer-Orgel zuweilen liebevoll genannt wird, in einen Gesamtzustand gekommen, der ein Eingreifen dringend erforderlich machte.

Nicht nur Reinigungs- und technische Wartungsarbeiten, sondern ein umfassender Restaurierungsbedarf stellten sich als notwendig heraus, um dieses musikalische Kleinod zu erhalten. Dass die ursprünglich vom hoch angesehenen Orgelbauer Wilhelm Sauer aus Frankfurt an der Oder erstellte Orgel besonders erhaltenswert ist, war der Gemeinde mittlerweile von vielen Organisten, Orgelbauern, Gutachtern und Sachverständigen bestätigt worden. Der ein weites Stück Orgelbau- und Zeitgeschichte widerspiegelnde gewachsene Bestand des Instrumentes stellt dabei durchaus ein Alleinstellungsmerkmal im weiten Umkreis der Kirchengemeinde dar.

Mit besonderer Sorgfalt wurde daher ein Restaurierungs-Konzept erarbeitet, das sowohl dringend erforderliche technische Instandsetzungen als auch vorausgegangene Veränderungen der Disposition sowie klangliche Erweiterungen des Instrumentes berücksichtigt. Das Resultat dieses Konzeptes sieht ein Instrument vor, das bei weitestgehender Bewahrung der historischen Substanz in einzigartiger Weise die klangliche Verschmelzung zweier eigentlich konträrer Stile des Orgelbaues realisiert.

Das Presbyterium der Gemeinde hat am 16.10.2007 unter der Voraussetzung, dass sämtliche Kosten des Projektes ausschließlich durch zweckgebundene Spenden und Sponsorengelder zu bestreiten sind, einem entsprechenden Restaurierungskonzept zugestimmt. Mit der Durchführung der in acht autonomen Bauabschnitten gegliederten Arbeiten wurde die mit Restaurierungen dieses Orgeltypus besonders erfahrene Firma **Mitteldeutscher Orgelbau A. Voigt GmbH - Bad Liebenwerda / Brandenburg** beauftragt.

Zwei erste Bauabschnitte des Projektes sind in den Jahren 2008 und 2014 mit einem hörenswerten und richtungweisenden Ergebnis abgeschlossen worden.

Die Kirche

Die erst 1877 fertig gestellte alte Kirche wurde schnell zu klein für die Bedürfnisse der ständig wachsenden Gemeinde und wies außerdem starke Bergschäden auf.
So wurde am 6. Januar 1899 der Bau einer neuen Kirche beschlossen, und schon am 29. September 1901 konnte die **„neue“ Evangelische Kirche am Katernberger Markt** ihrer Bestimmung übergeben werden.

Die Kirche wurde in massiver Bauweise im romanischen Stil aus dunkelroten Backsteinen und roten Sandsteinen errichtet. Das Innere dieser zu den größten evangelischen Kirchen im Rheinland zählenden Kirche bot ursprünglich Platz für etwa 1430 Personen. Stahlgusssäulen tragen das reich verzierte hölzerne Tonnengewölbe des dreischiffigen Kirchenraums.

Der Raumeindruck wird durch das breite Mittelschiff geprägt. An der Ostseite schließt ein eingezogener Rechteckchor mit zwei kleinen seitlichen Anbauten die querschifflose Halle ab.

Die seitlichen fünf Fensterpaare sind in hellem Buntglas gehalten. Das Fenster der Apsis war ursprünglich ein großes Radfenster, das leider im Krieg stark beschädigt und durch das heute zu sehende Längsfenster ersetzt wurde.

Kontakt

Ev. Kirchengemeinde Essen-Katernberg
Viktoriastraße 27, 45327 Essen
Tel.: +49 201 300433
Kustos der Orgel: Lothar Jorczik
Tel.: +49 201 307892
E-Mail: kustos@sauerorgel-bergmannsdom.de

Mit grafischer Unterstützung von Bestattungen Masermann-Neumann

Die Orgel

Die Orgel der **Ev. Kirche am Katernberger Markt in Essen** wurde **1901** von der um die Jahrhundertwende höchst angesehenen Orgelbauanstalt des **„königlichen Hof-Orgelbaumeisters Wilhelm Sauer“** aus Frankfurt a.d. Oder erstellt.

Das Instrument wurde als **„ Opus 846 “** mit 29 klingenden Registern, verteilt auf zwei Manuale und Pedal erbaut und mit rein pneumatisch angesteuerten Kegelladen versehen. Die Windversorgung, zunächst über eine durch Kalkanten zu bedienende Balgtreteanlage bewerkstelligt, wurde schon wenige Jahre später elektrifiziert. Der Spieltisch stand ursprünglich mittig vor dem Prospekt der Orgel.

1938 Erster einschneidender klanglicher Eingriff durch die Schwelmer Orgelbauanstalt Paul Faust. Gemäß zeitgeschmacklicher Bestrebungen der „Orgelbewegung“ wurde durch Umstellung und Umarbeiten des Sauerschen Pfeifenmaterials eine damals hoch gelobte Aufhellung des Orgelklanges erzielt. Hierbei handelte es sich bereits um einen einschneidenden Eingriff in die originale Bausubstanz des Instrumentes.

1965 Um- und Erweiterungsbau durch die Orgelbauanstalt Friedrich Euler aus Hofgeismar. Die Disposition und die technischen Einrichtungen erfuhren erneut weitreichende Veränderungen. Die Orgel erhielt im unteren Teil des Instrumentes ein zusätzliches Werk sowie einen neuen 3-manualigen Spieltisch. Die Traktur wurde teilelektrifiziert.

2008 1. Bauabschnitt des Restaurierungsprojektes
Reinigung, technische Überarbeitung, Teilrestaurierung des Hauptwerkes, Stimmung und Intonation.
Gefördert von **Sparkasse Essen** und **Stadtwerke Essen**.

2014 5. Bauabschnitt des Restaurierungsprojektes
Rekonstruktion des Schwellwerkes zum 2. Manual.

2017 3. Bauabschnitt des Restaurierungsprojektes
Rekonstruktion des Hauptwerkes zum 1. Manual.

So leicht können Sie helfen

Übernehmen oder verschenken Sie die Patenschaft für eine oder auch mehrere Orgelpfeifen oder Teile der Orgeltechnik! Sie werden für Ihre Unterstützung der Orgel-Restaurierung reich belohnt, denn wann immer Sie die SAUER-Orgel im restaurierten Zustand erklingen hören, werden Sie als Paten und Sponsoren „Ihre“ Töne und „Ihre“ Technik heraushören.

Natürlich erhalten Sie eine persönliche, auf „Ihre“ Pfeife oder „Ihr“ Technikteil ausgestellte Patenschafts-Urkunde.

Die Pfeifen eines Registers sowie die Technikteile wurden jeweils in Gruppen zusammengefasst, für die dann ein Durchschnittspreis ermittelt wurde, so dass Sie zwischen Patenschaften in 5 verschiedenen Preiskategorien wählen können. Weitere Informationen hierzu finden Sie im Innenbereich der Kirche. Unser Orgelkustos berät Sie auf Wunsch gern.

Füllen Sie einfach die umseitige Antwortkarte aus und reichen diese nach einmaliger Überweisung des von Ihnen gewählten Betrages auf das unten genannte Konto beim Gemeindeamt Viktoriastraße 27 ein.
Natürlich können Sie auch den Postweg nutzen oder unter +49 201 305795 faxen. Anschließend erhalten Sie von uns umgehend Ihre persönliche Patenschafts-Urkunde und soweit erwünscht, die Spendenbestätigung per Post.

Bankverbindung:
Ev. Kirchengemeinde Essen-Katernberg
Bank für Kirche und Diakonie - KD-Bank
IBAN: DE29 3506 0190 5222 2002 20 · BIC: GENODED1DKD
Verwendungszweck - bitte unbedingt angeben:
Spende Sauer-Orgel Katernberg

Weitere Informationen hierzu finden Sie im Eingangsbereich der Kirche sowie im Internet unter **www.sauerorgel-bergmannsdom.de**